

TOP:



Stadt Meckenheim

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

51 - Jugendhilfe

Vorl.Nr.: V/2012/01504

Datum: 10.02.2012

Gremium	Sitzung am		
Jugendhilfeausschuss	06.03.2012	öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

"Frühe Hilfen": Bestandserhebung in Meckenheim

Beschlussvorschlag

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zur Bestandserhebung von Frühen Hilfen in Meckenheim zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, über den Fortschritt des Netzwerkes Frühe Hilfen in regelmäßigen Abständen berichten.

Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Begründung

Die Bundesregierung hat mittlerweile mit dem Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG) Frühe Hilfen als Aufgabe der Jugendhilfe gesetzlich verankert. Damit die Stadt Meckenheim auf diese mögliche neue gesetzliche Aufgabe gut vorbereitet ist, wurde die Verwaltung im Juni 2011 beauftragt, den Bestand an Frühen Hilfen zu erheben und dem Ausschuss vorzustellen.

Der vorliegende Bericht soll nun einen Überblick über die Angebote „Frühe Hilfen“ geben und berichtet über die Arbeit des Netzwerkes „Frühe Hilfen vor dem Kinderschutz“. Das Netzwerk tagt regelmäßig seit 2010. Damit hat die Stadt Meckenheim mit ihren Kooperationspartnern bereits eine Aufgabe des Bundeskinderschutzgesetzes schon vor dessen Inkrafttreten initiiert und umgesetzt. Der Projektbericht Frühe Hilfen ist im **Ratsinformationssystem** abrufbar.

Meckenheim, den 10.02.2012

Jörg Lewe
Sachbearbeiter

Hans-Karl Müller
Co-Dezernent

Abstimmungsergebnis:

☐

Ja

☐

Nein

☐

Enthaltungen